

M8369

SEITE 1 SEITEN 4

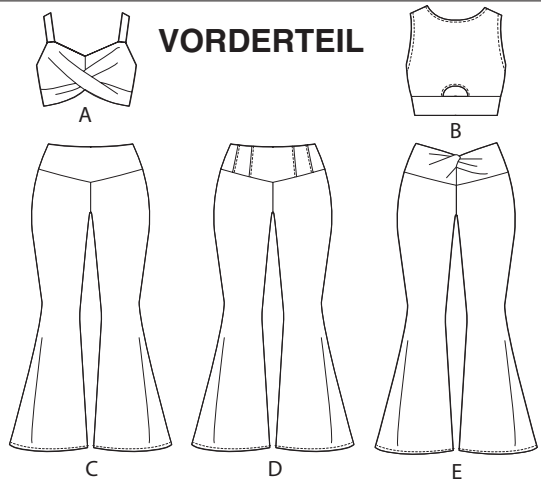
McCall's®

Deutsch

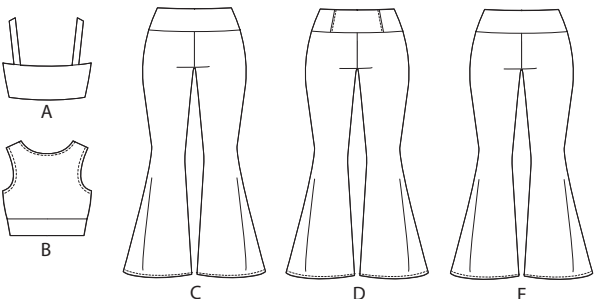
1-800-782-0323



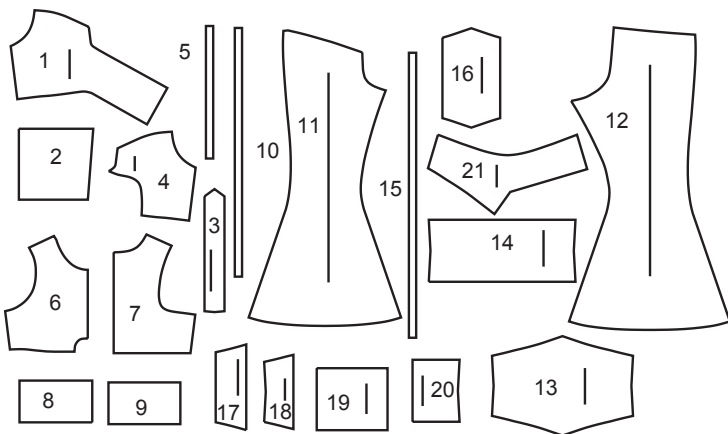
SCANNEN SIE DEN
QR-CODE FÜR EIN
SCHRITT-FÜR-
SCHRITT-VIDEO-
TUTORIAL



RÜCKENTEIL



21 SCHNITTEILE



- 1 VORDERTEIL - A
- 2 RÜCKENTEIL - A
- 3 SCHULTERTRÄGER - A
- 4 VORD. BESATZ- A
- 5 FÜHRUNG FÜR GUMMIBAND-A
- 6 VORDERTEIL - B
- 7 RÜCKENTEIL - B
- 8 VORD. BAND - B
- 9 RÜCKW. BAND - B
- 10 FÜHRUNG FÜR GUMMIBAND - B
- 11 VORDERTEIL - C,D,E
- 12 RÜCKENTEIL - C,D,E
- 13 VORDERE PASSE - C
- 14 RÜCKW. PASSE - C,E
- 15 FÜHRUNG FÜR GUMMIBAND - C,D
- 16 VORDERE PASSE - D
- 17 MITTLERES VORDERTEIL - D
- 18 SEITL. VORDERE PASSE - D
- 19 RÜCKW. PASSE - D
- 20 SEITL. RÜCKW. PASSE- D
- 21 VORDERE PASSE - E

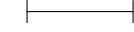
MUSTERMARKIERUNGEN



FADENLAUF: Legen Sie die Linie auf den geraden Fadenlauf des Stoffes, parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch.



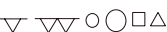
FALTLINE: Legen Sie die Linie auf den Stoffbruch.



KNOPFLOCHMARKIERUNG: Gibt die genaue Länge und Platzierung der Knopflöcher an.



KNOPFMARKIERUNG: Zeigt die Platzierung der Knöpfe an.



KERBEN UND SYMBOLE: Für passende Nähte und Ausführendetails.



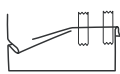
Bezeichnet die Brustlinie, die Taillienlinie, die Hüfte und/oder den Bizeps. Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trageerleichterung + Design-Erleichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an. Die Maße schließen Falten, Biesen, Abnäher und Nahtzugaben aus.

NAHTZUGABE: 1.5 cm enthalten, sofern nicht anders angegeben, aber nicht auf dem Gewebe aufgedruckt.

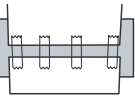
GEGEBENENFALLS ANPASSEN

Verlängern oder verkürzen Sie an den Anpassungslinien (=) oder an den auf dem Muster angegebenen Stellen. Wenn eine größere Länge hinzugefügt wird, müssen Sie eventuell zusätzlichen Stoff kaufen.

ZUM VERKÜRZEN: Falten Sie entlang der Anpassungslinie. Machen Sie eine Falte mit der Hälfte der benötigten Menge. Aufkleben.



ZUM VERLÄNGERN: Schneiden Sie zwischen den Anpassungslinien. Verteilen Sie den Betrag nach Bedarf, halten Sie die Kanten parallel. Kleben Sie über das Papier.



Wenn die Änderungslinien nicht auf dem Gewebe liegen, verlängern oder kürzen Sie an der unteren Kante.

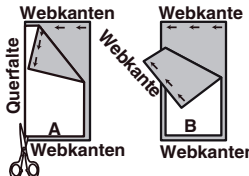
SCHRUMPFEN Sie den **STOFF**, wenn er nicht als vorgeschrumpt gekennzeichnet ist. Drücken Sie.

KREISEN Sie die **ZEICHNUNG** für Modell, Größe, Stoffbreite.

Verwenden Sie das Auflageplan **MIT STRICHRICHTUNG** für Stoffe mit Einwegmustern, Strichrichtung, Flor oder Oberflächenschattierung. Da die meisten Maschenwaren Oberflächenschattierungen aufweisen, wird ein Auflageplan mit Strichrichtung verwendet.

Für **DOPPELTE DICKE (MIT STOFFBRUCH)** - falten Sie den Stoff rechts auf rechts.

***DOPPELTE DICKE (OHNE STOFFBRUCH)** - Für Stoffe mit Strichrichtung falten Sie den Stoff quer, rechts auf rechts. Markieren Sie wie gezeigt. Schneiden Sie entlang der Querfalte des Stoffes (A). Drehen Sie die obere Lage um 180°, so dass die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen, und legen Sie über die untere Lage, rechts auf rechts (B).



Für **EINZELNE DICKE** - legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Für Pelzflor-Stoffe legen Sie die Florseite nach unten.)

SCHNEIDEN UND MARKIEREN

★ Schneiden Sie zuerst die anderen Teile aus, so dass genügend Stoff zum Zuschneiden dieses Teils vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff. Schneiden Sie bei "Schnitt 1"-Teilen das Teil einmal auf einer einzelnen Dicke mit der Stoffseite nach oben auf der rechten Seite des Stoffes zu.

Das Schnittmuster kann Schnittlinien für mehrere Größen enthalten. Wählen Sie die richtige Schnittlinie oder die Schnittmusterstücke für Ihre Größe aus.

Legen Sie vor dem **SCHNEIDEN** alle Teile entsprechend dem Auflageplan auf den Stoff. Stecken Sie. (**Die Auflagepläne zeigen die ungefähre Position der Schnittmusterstücke; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren. Position kann je nach Größe des Schnittmusters variieren.**) Schneiden Sie **GENAU** aus, indem Sie die Kerben nach außen schneiden.

Bevor Sie das Schnittmuster entfernen, **ÜBERTRAGEN SIE DIE MARKIERUNGEN** und Konstruktionslinien auf die linke Seite des Stoffes, indem Sie die Methode mit Nadel und Kreidestift oder Pauspapier und Schneiderrad verwenden. Markierungen, die auf der rechten Seite des Stoffes benötigt werden, sollten Faden nachgezeichnet werden.

HINWEIS: Kästchen mit gestrichelten Linien (a! b! c!) in den Auflageplänen stellen Teile dar, die nach den angegebenen Maßen geschnitten wurden.

ZUSCHNEIDEPLAN

RECHTE MUSTERSEITE	LINKE MUSTERSEITE	RECHTE STOFFSEITE	LINKE STOFFSEITE

TOP A

Teile: 1-2-3-4

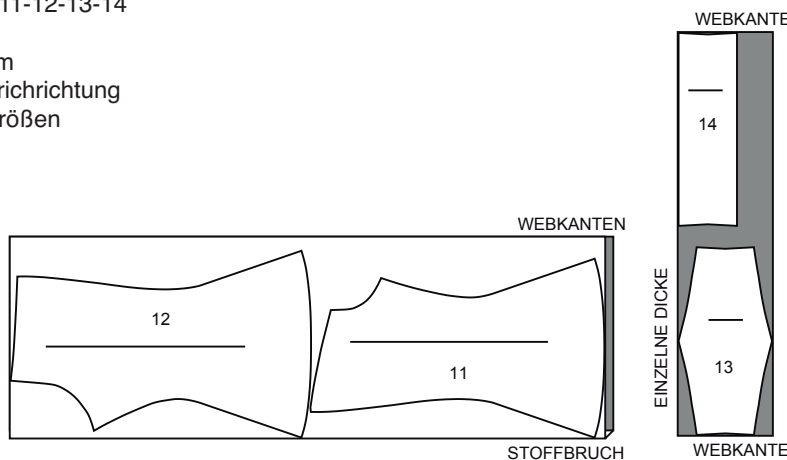
150 cm
mit Strichrichtung
alle Größen



HOSE C

Teile: 11-12-13-14

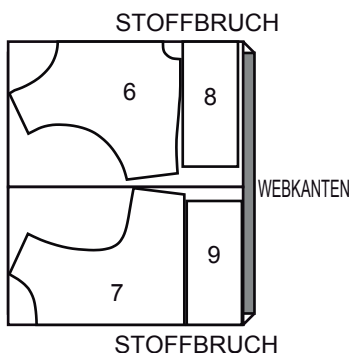
150 cm
mit Strichrichtung
alle Größen



TOP B

Teile: 6-7-8-9

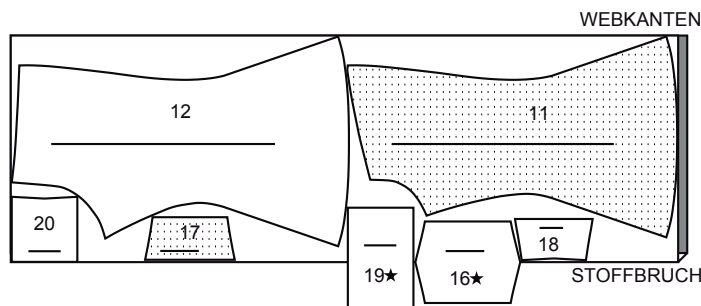
150 cm
mit Strichrichtung
Größen 1X-2X-3X-4X



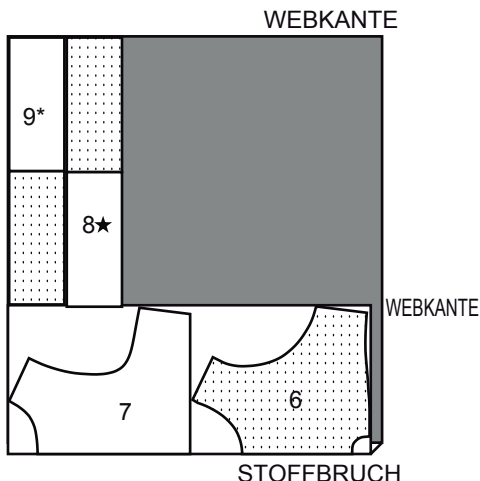
HOSE D

Teile: 11, 12, 16, 17, 18 19 20

150 cm
mit Strichrichtung
alle Größen



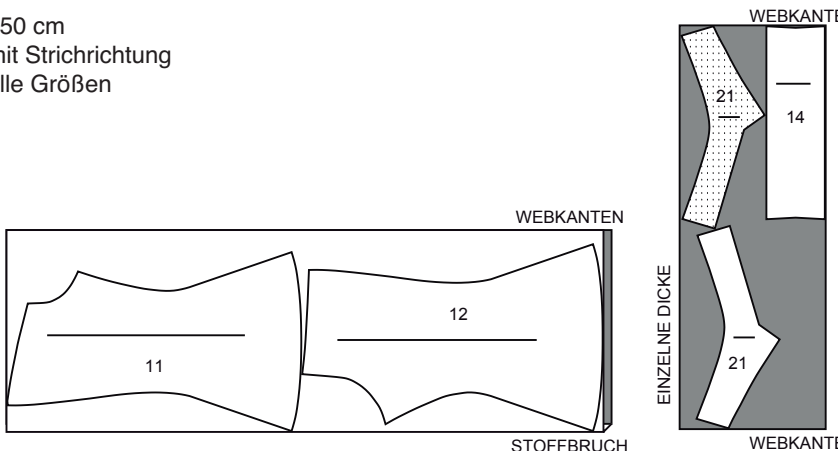
150 cm
mit Strichrichtung
Größe 5X



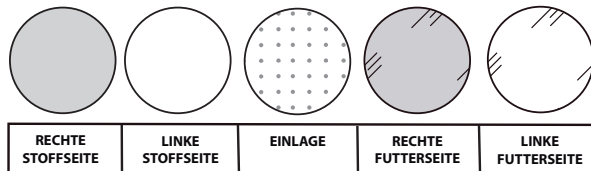
HOSE E

Teile: 11-12-14-21

150 cm
mit Strichrichtung
alle Größen

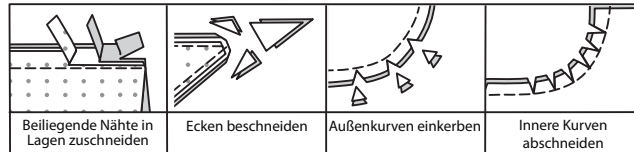


NÄHINFORMATIONEN STOFFSCHLÜSSEL



NAHTZUGABEN

Es sind 1.5 cm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben.



STECKEN UND ANPASSEN

Stecken oder heften Sie die Nähte, **RECHTS AUF RECHTS**, mit passenden Einkerbungen. Passen Sie das Kleidungsstück an, bevor Sie die Hauptnähte nähen.

BÜGELN

Bügeln Sie die Nahtzugaben flach; öffnen Sie sie dann, sofern nicht anders angegeben. Stecken Sie wo nötig, damit sie flach liegen.

GLOSSAR

Nähbegriffe, die in der Nähanleitung in **FETTDRUCK** erscheinen, werden im Folgenden erklärt.

DOPPELSTICHEN - Nähen Sie die Naht entlang der Nahtlinie; nähen Sie mit einem Geradstich ODER einem Zickzackstich noch einmal 6 mm von der Nahtzugabe entfernt; schneiden Sie dicht an der zweiten Naht zu ODER versäubern Sie die Naht.

SCHMALER SAUM - Schlagen Sie den Saum ein, bügeln und bei Bedarf die Fülle einhalten. Öffnen Sie den Saum. Wieder einschlagen, so dass die Schnittkante entlang der Falte liegt; bügeln. Entlang der Falte einschlagen; nähen.

VERSTÄRKEN- Mit kleinen Maschinenstichen nähen Sie entlang der Nahtlinie, wie in der Nähanleitung angegeben.

SÄUMEN- Nadel durch eine gefaltete Kante schieben, dann einen Faden des darunter liegenden Stoffes aufnehmen.

ABSTEPPEN- Nähen Sie auf der Außenseite 6 mm von der Kante, der Naht oder der vorherigen Naht entfernt, wobei Sie den Nähfuß als Führung verwenden, oder nähen Sie an den in der Anleitung angegebenen Stellen.

UNTERSTEPPEN - Öffnen Sie den Besatz oder die Unterseite des Kleidungsstücks; nähen Sie auf der Nahtzugabe dicht an der Naht.



SCANNEN SIE DEN
QR-CODE FÜR EIN
SCHRITT-FÜR-
SCHRITT-VIDEO-
TUTORIAL



NÄHANLEITUNGEN

HINWEIS: Unter jeder Unterüberschrift wird, sofern nicht anders angegeben, das erste Modell abgebildet.

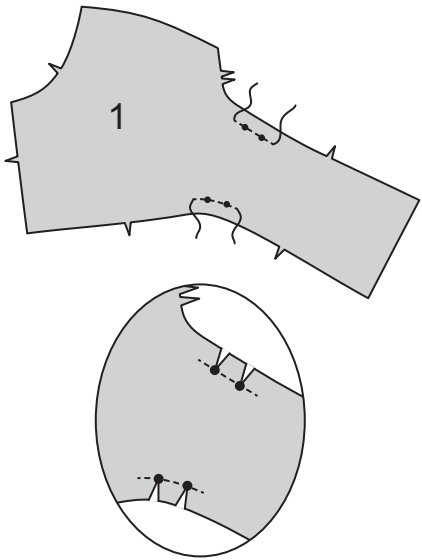
HINWEIS: Dehnen Sie den Stoff beim Nähen leicht.

HINWEIS: Bei den meisten Strickstoffen ist es nicht notwendig, die Schnittkanten zu versäubern. Für ein schöneres Aussehen versäubern Sie die Schnittkanten jedoch mit einem Zickzackstich mit einer herkömmlichen Maschine oder mit einer Overlock-Maschine. Bei leichten Strickwaren können Sie die Schnittkanten um 6 mm einschlagen und festnähen.

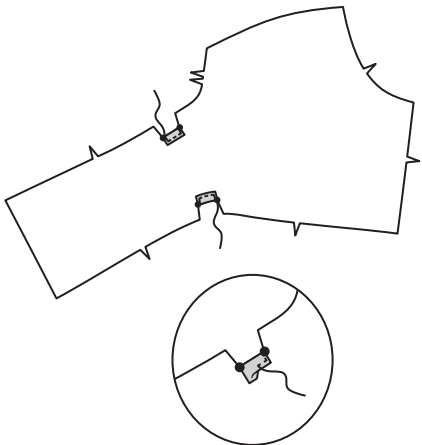
TOP A

VORDERTEIL

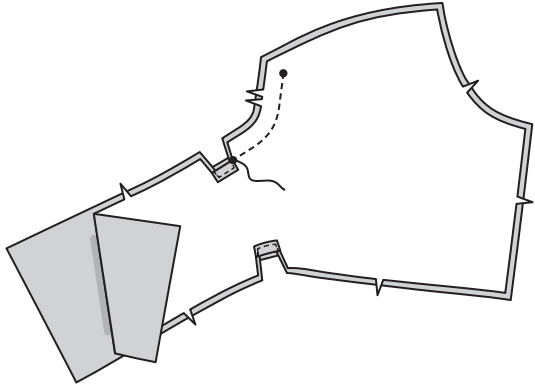
VERSTÄRKEN Sie die obere Kante von VORDERTEIL (1) durch die obere und untere Reihe der kleinen Punkte, wie gezeigt. Schneiden Sie zu den kleinen Punkten ein.



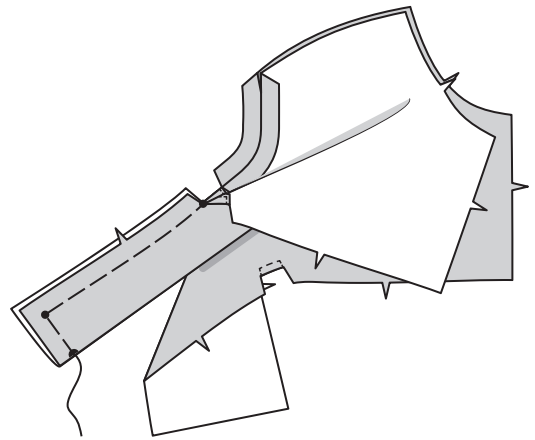
Versäubern Sie die obere und untere Kante zwischen jedem Satz kleiner Punkte mit einem 1.5 cm **SCHMALEN SAUM**, wobei Sie die Nähte an den Punkten begradigen.



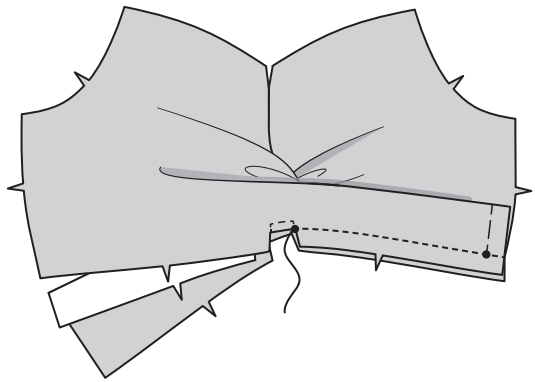
RECHTS AUF RECHTS stecken Sie die Vorderteile, wobei die Kerben und die Punkte übereinstimmen. Nähen Sie die Mittelnaht zwischen den Punkten, wie gezeigt.



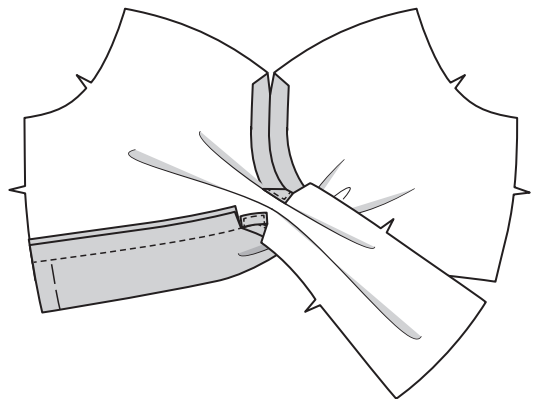
Falten Sie das rechte vordere Bandteil (zusammen mit dem rechten Vorderteil) links auf links, wobei die Kerben und Punkte wie gezeigt übereinstimmen. Heften Sie die Schnittkanten zusammen.



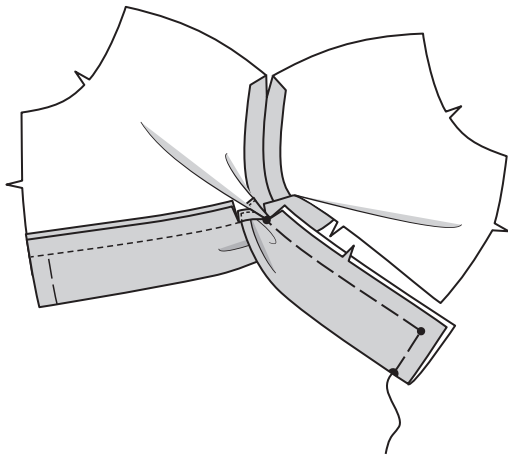
RECHTS AUF RECHTS stecken Sie die Unterkanten des rechten Bandes an die Unterkante des linken Vorderteils, wobei die Punkte und Kerben übereinstimmen. Nähen Sie durch alle Lagen, von der Seitenkante bis zum Punkt, so dass eine Öffnung entsteht.



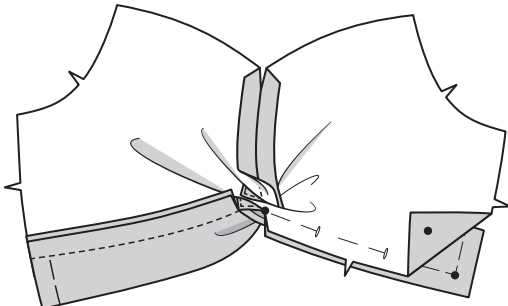
Bügeln Sie die Nahtzugaben nach oben und wenden Sie das Bandteil nach unten.



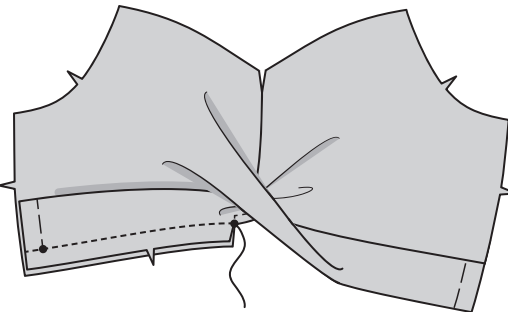
Falten Sie das linke vordere Bandteil (zusammen mit dem linken Vorderteil) links auf links, wobei die Kerben und Punkte wie gezeigt übereinstimmen. Heften Sie die Schnittkanten zusammen.



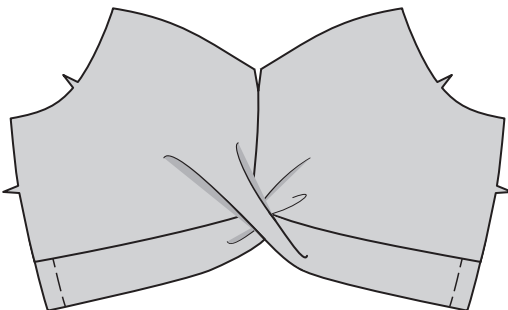
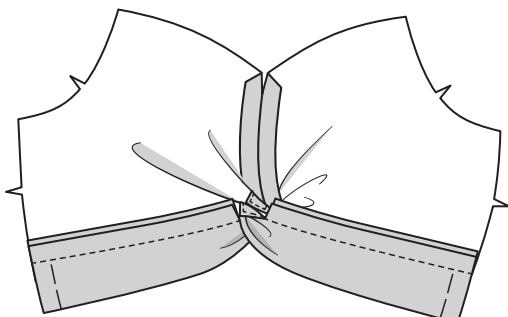
Stecken Sie das Bandteil des linken Vorderteils durch die Öffnung im rechten Vorderteil nach außen, wie gezeigt. RECHTS AUF RECHTS stecken Sie die Unterkanten des linken Bandes an die Unterkante des rechten Vorderteils, wobei die Punkte und Kerben übereinstimmen.



Nähen Sie durch alle Lagen, von der Seitenkante bis zum Punkt, so dass eine Öffnung entsteht.



Bügeln Sie die Nahtzugaben nach oben und wenden Sie das Bandteil nach unten.



SCHULTERTRÄGER

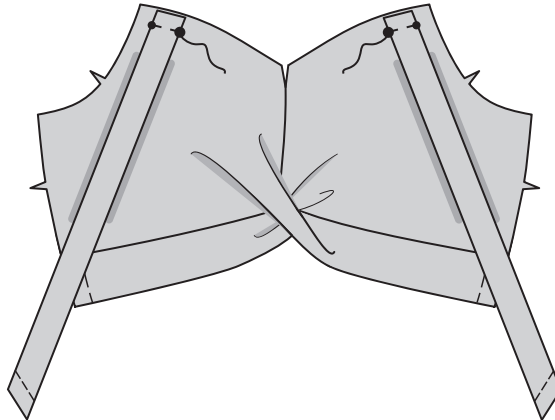
RECHTS AUF RECHTS falten Sie den SCHULTERTRÄGER (3) der Länge nach zur Hälfte, so dass die Punkte übereinstimmen. Nähen Sie die langen Kanten mit einer 1 cm Naht, schneiden Sie die Naht zu.



Drehen Sie die rechte Seite nach außen; bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten.

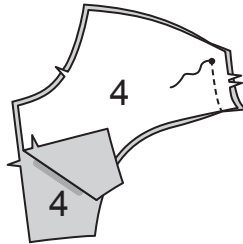


Auf der Außenseite die Schulterträger an der oberen Kante des Vorderteils feststecken, wobei die Punkte übereinstimmen und die Schnittkanten gleichmäßig sind; heften.

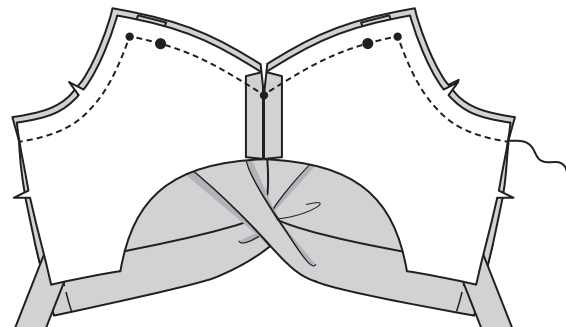


VORDERER BESATZ

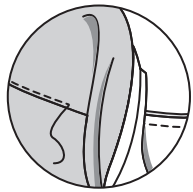
RECHTS AUF RECHTS stecken Sie die Teile des VORDEREN BESATZES (4), wobei die Kerben und die Punkte übereinstimmen. Nähen Sie die vordere Mittelnaht unterhalb der Punkte.



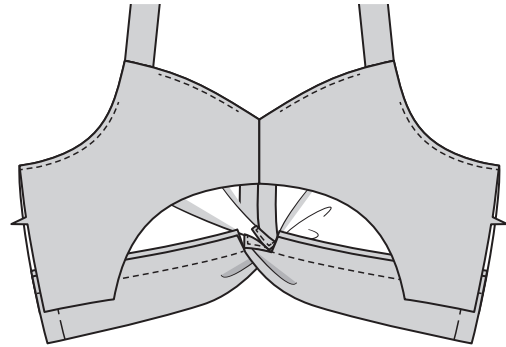
RECHTS AUF RECHTS stecken Sie den Besatz auf das Vorderteil, wobei die Kerben, Mitten und Punkte übereinstimmen. Nähen Sie die Halsausschnitt- und Armlochkanten. Beschneiden Sie die Nähte.



STEPPEN Sie den Besatz so weit wie möglich **UNTER**.

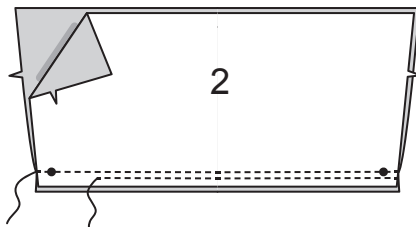


Wenden Sie den Besatz auf innen, drehen Sie die Schulterträger nach aussen; bügeln Sie.

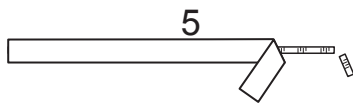


RÜCKENTEIL

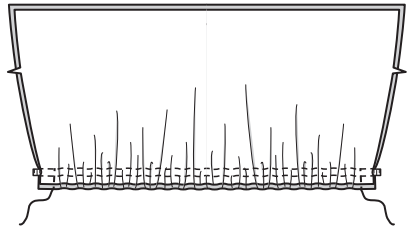
RECHTS AUF RECHTS stecken Sie die RÜCKENTEILE (2), wobei die Mittelpunkte übereinstimmen. Nähen Sie die Unterkante. Um einen Tunnel für das Gummiband zu bilden, nähen Sie erneut 6 mm von der Schnittkante entfernt.



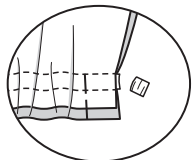
Schneiden Sie ein Stück Gummiband nach dem Schnittmuster der FÜHRUNG FÜR GUMMIBAND (5) zu.



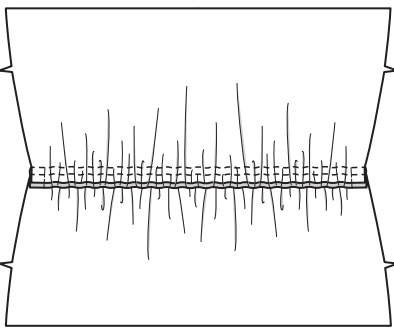
Führen Sie das Gummiband durch die seitliche Öffnung im Tunnel ein, wobei die Enden gleichmäßig sein müssen. Nähen Sie an den Enden.



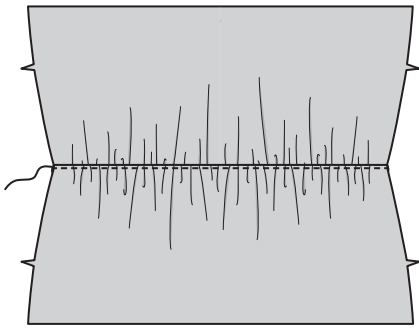
Ziehen Sie die Enden des Gummibandes heraus und schneiden Sie es dicht an der Naht ab, um das Volumen zu verringern.



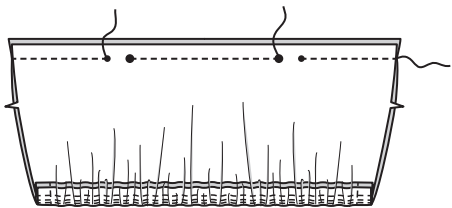
Wenden Sie die Nahtzugaben auf ein Rückenteil. (Dies wird als Besatzseite verwendet.)



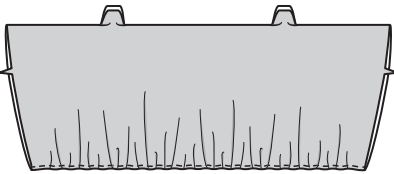
STEPHEN Sie die Nahtzugabe des Besatzes **UNTER**.



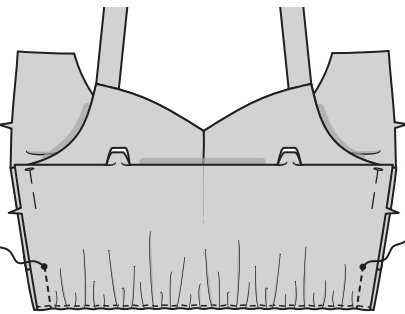
Stecken Sie den rückw. Besatz an das Rückenteil **RECHTS AUF RECHTS**. Nähen Sie die obere Kante, lassen Sie dabei zwischen jedem Satz kleiner und großer Punkte frei, wie gezeigt. Beschneiden Sie die Naht.



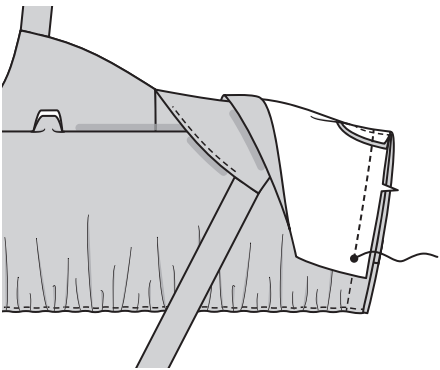
Wenden Sie das hintere Teil **RECHTS** außen; bügeln Sie.



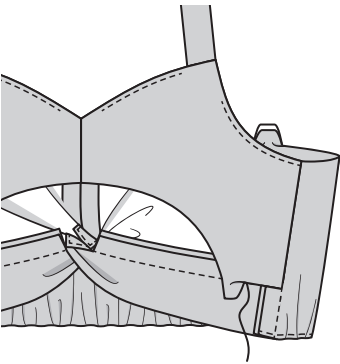
Öffnen Sie den vorderen Besatz an den Seiten. Stecken Sie das Rückenteil seitlich an das Vorderteil, wobei die Unterkante des vorderen Bandes an der hinteren Besatznaht liegt und die vorderen Besätze frei bleiben. Nähen Sie von der Unterkante bis zur Bandnaht.



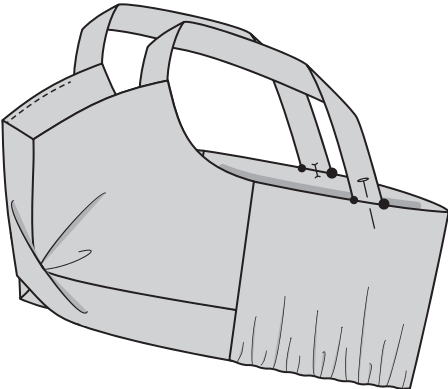
Stecken Sie den rückw. Besatz auf den rückw. Besatz an den Seiten **RECHTS AUF RECHTS**. Nähen Sie auf den Punkt.



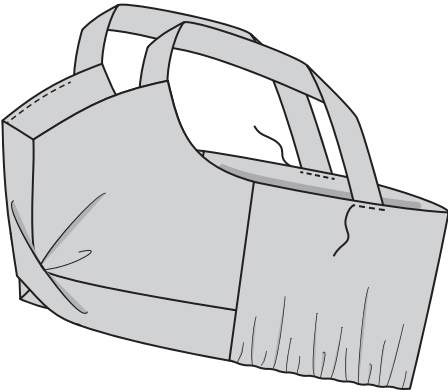
Wenden Sie den Besatz **RECHTS** außen; bügeln Sie.



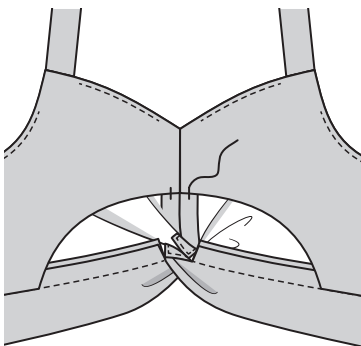
Führen Sie das hintere Ende der Schulterträger durch die Öffnungen im oberen Rückenteil, so dass die Punkte übereinstimmen. Stecken.



Anprobieren und ggf. die Passform anpassen. Nähen Sie; beschneiden Sie die Naht.



Heften Sie den vorderen Besatz an die vorderen Mittelnähte. Drehen Sie die Enden des vorderen Besatzes um und **SÄUMEN** Sie entlang der Bandnaht.



TOP B

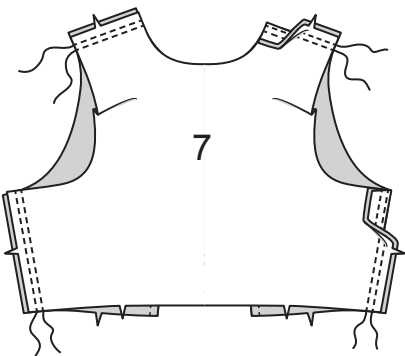
HINWEIS: Dehnen Sie den Stoff beim Nähen leicht.

VORDER- UND RÜCKENTEIL

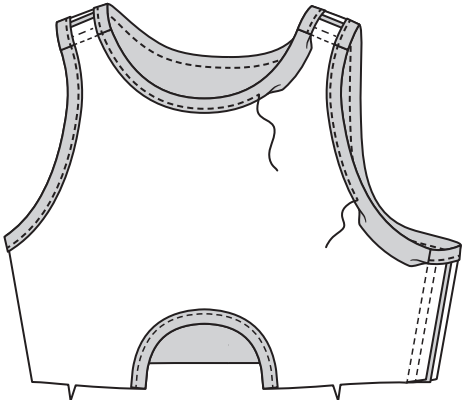
Versäubern Sie die gebogene untere Kante des Vorderteils (6) mit einem 1.5 cm **SCHMALEN SAUM** und lockern Sie sie, wo nötig.



Nähen Sie das **RÜCKENTEIL** (7) an den Schultern und an den Seiten mit **DOPPELSTICHEN** an das Vorderteil. Bügeln Sie die Naht zum Rückenteil hin.

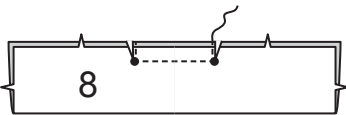


Versäubern Sie die Hals- und Armausschnittkanten mit einem 1.5 cm **SCHMALEN SAUM**.



BAND

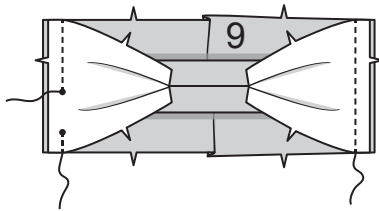
RECHTS AUF RECHTS falten Sie das **VORDERE BAND** (8) der Länge nach zur Hälfte. Nähen Sie zwischen den Punkten, schwenken Sie an den Punkten und nähen Sie quer zur Nahtzugabe. Schneiden Sie die Nahtzugaben diagonal zu den Punkten ein; schneiden Sie die Naht zurück.



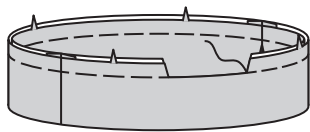
Drehen Sie die rechte Seite nach außen; bügeln Sie.



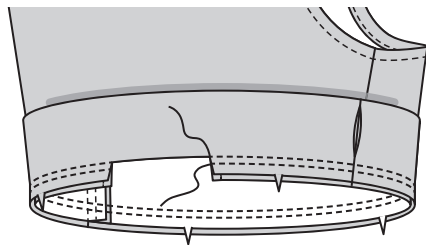
RECHTS AUF RECHTS stecken Sie das vordere Band an den Seiten auf das **RÜCKW. BAND** (9), wobei die Kerben und Punkte übereinstimmen. Nähen, dabei die linke Naht zwischen den Punkten frei lassen.



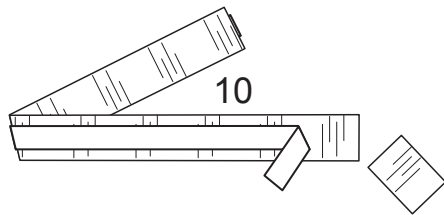
LINKS AUF LINKS falten Sie das Band der Länge nach in der Mitte. Heften Sie die Schnittkanten zusammen.



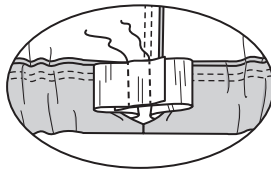
Stecken Sie das Band **RECHTS AUF RECHTS** an das Top, wobei Kerben, Mittelpunkte, Nähte und Punkte übereinstimmen und die Öffnung oben liegt, und dehnen Sie das Band, damit es passt. Nähen Sie mit **DOPPELSTICHEN**. Bügeln Sie die Naht nach oben und wenden Sie das Band nach unten.



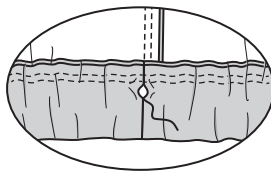
Schneiden Sie ein Stück Gummiband nach dem Schnittmuster der **FÜHRUNG FÜR GUMMIBAND** (10) zu.



Fädeln Sie das Gummiband durch die Öffnung im Band ein. Lappen Sie die Enden. Mit einer Sicherheitsnadel festhalten. Anprobieren und bei Bedarf anpassen. Nähen Sie die Gummierenden fest.



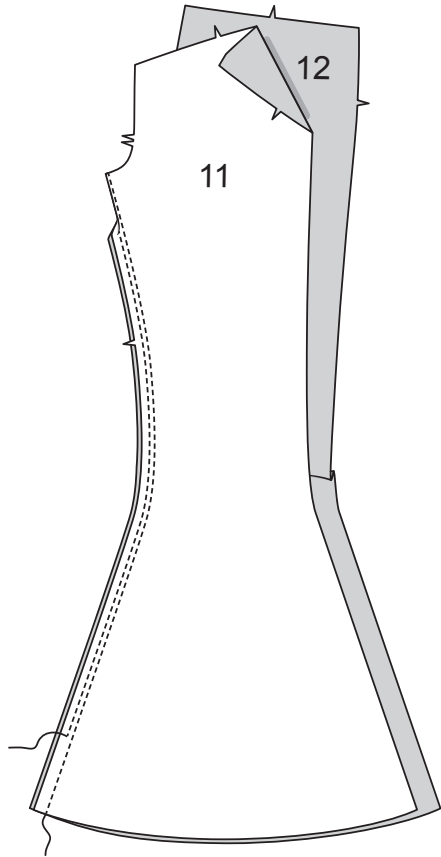
SÄUMEN Sie die Öffnung im Band.



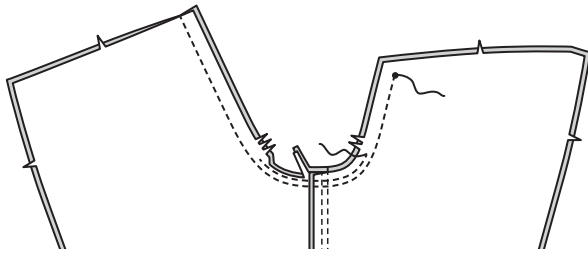
HOSE C, D, E

VORDER- UND RÜCKENTEIL

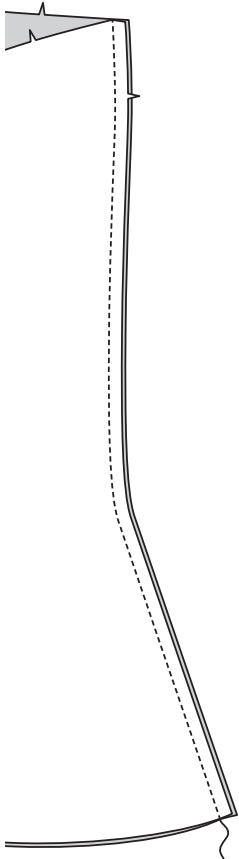
Stecken Sie das **VORDERTEIL** (11) und das **RÜCKENTEIL** (12) am inneren Bein zusammen und dehnen Sie das Rückenteil so, dass das Vorderteil zwischen der Oberkante und der Kerbe passt. Nähen Sie mit **DOPPELSTICHEN**. Bügeln Sie die Naht zum Rückenteil hin.



Nähen Sie die Mittelnäht, wobei die Innenbeinnähte und die Punkte übereinstimmen und oberhalb des Punktes frei bleiben. Nähen Sie erneut 6 mm von der Nahtzugabe entfernt entlang der Kurve, wie gezeigt. Beschneiden Sie dicht an der zweiten Naht.

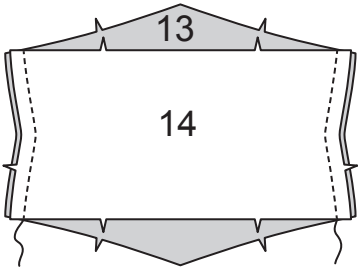


Nähen Sie die Vorder- und Rückenteile an den Seiten zusammen.

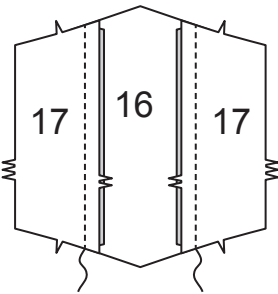


PASSE C,D

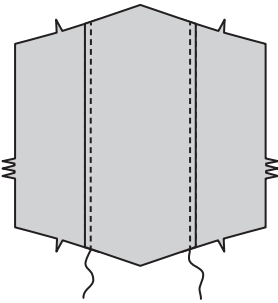
MODELL C
RECHTS AUF RECHTS stecken Sie die VORD. PASSE (13) auf die RÜCKW. PASSE (14), sodass die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie.



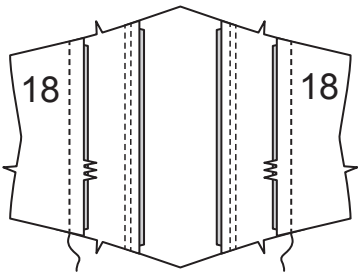
MODELL D
RECHTS AUF RECHTS stecken Sie das MITTLERE VOR-
DERTEIL (17) auf die VORDERE PASSE (16), sodass die
Kerben übereinstimmen. Nähen Sie. Bügeln Sie die Nähte
zur vorderen Mitte hin.



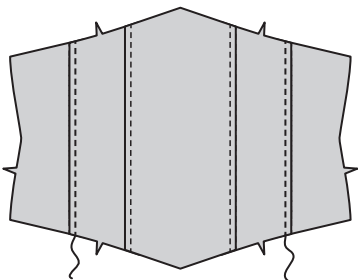
STEPPEN Sie die Nähte der vorderen Passe **AB**.



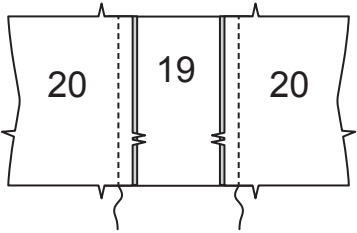
RECHTS AUF RECHTS stecken Sie die SEITL. VORDERE
PASSE (18) auf jede Seite des mittleren Vorderteils, sodass
die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie. Bügeln Sie die
Nähte zur vorderen Mitte hin.



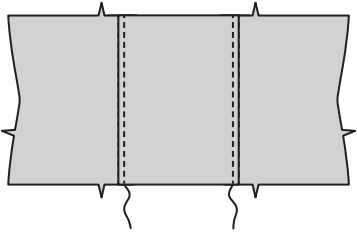
STEPPEN Sie die vorderen Mittelnähte **AB**.



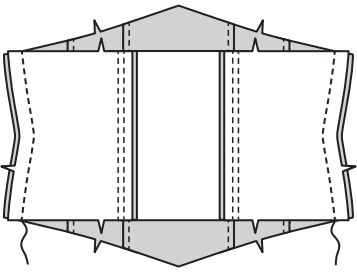
RECHTS AUF RECHTS stecken Sie die SEITL. RÜCKW.
PASSE (20) auf jede Seite der RÜCKW. PASSE (19), sodass
die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie. Bügeln Sie die
Nähte zur hinteren Mitte hin.



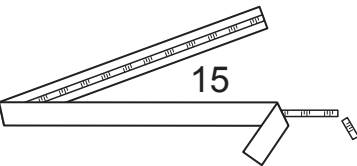
STEPPEN Sie die Nähte der rückw. Passe **AB**.



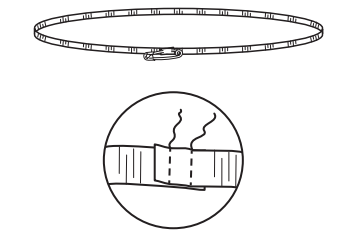
Nähen Sie die rückw. Passe an den Seiten an die vord.
Passe.



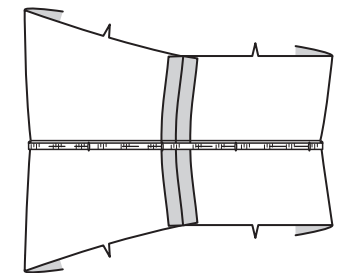
MODELLE C,D
Schneiden Sie ein Stück Gummiband nach dem Schnittmus-
ter der FÜHRUNG FÜR GUMMIBAND (15) zu.



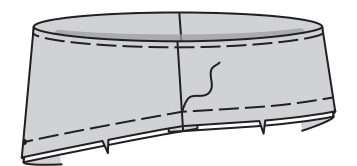
Lappen Sie die Gummienden. Mit einer Sicherheitsnadel fest-
halten. Anprobieren und bei Bedarf anpassen. Nähen Sie die
Gummienden fest.



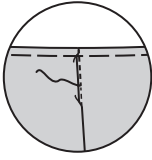
Stecken Sie das Gummiband auf die linke Seite der Passe,
so dass die Oberkante knapp unter der Faltlinie liegt. Heften
Sie das Gummiband mit der Hand fest.



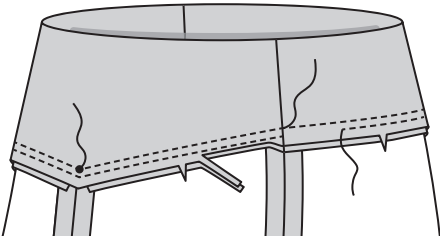
Falten Sie die Passe entlang der Faltlinie links auf links, so
dass Kerben, Mittelpunkte und Nähte übereinstimmen. Bü-
geln Sie. Heften Sie die Schnittkanten.



Um das Gummiband an seinem Platz zu halten, breiten Sie
auf der Außenseite die Seitennähte mit den Fingern aus, bis
die vorherige Naht sichtbar ist. Nähen Sie über die vorherige
Naht durch alle Lagen. Entfernen Sie die Handheftung.

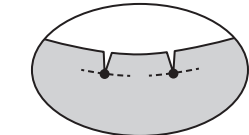
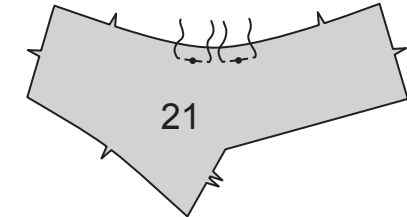


RECHTS AUF RECHTS stecken Sie die Passe auf die Hose,
so dass Kerben, Mittelpunkte, Seitennähte und Punkte übereinstimmen, und dehnen Sie die Passe, damit sie passt.
Nähen Sie, unterbrechen Sie dabei die Naht an den Punkten.
Nähen Sie erneut mit 6 mm Abstand in der Nahtzugabe. Bes-
chneiden Sie dicht an der zweiten Naht. Bügeln Sie die Naht
zur Hose und drehen Sie die Passe nach oben.

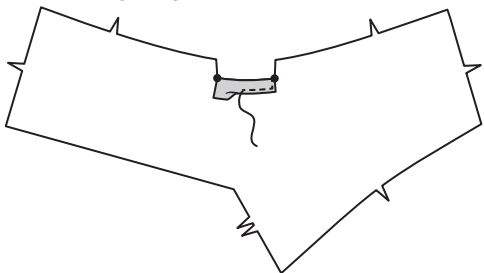


PASSE E

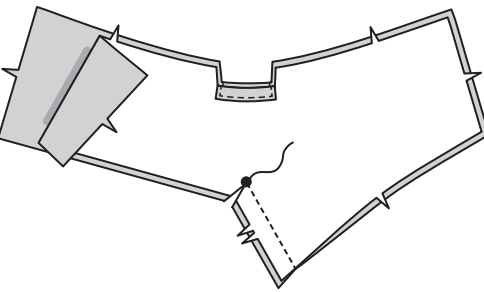
VERSTÄRKEN Sie die innere Ecke der VORD. PASSE (21) durch
die kleinen Punkte, wie gezeigt. Schneiden Sie zu den kleinen Punk-
ten ein.



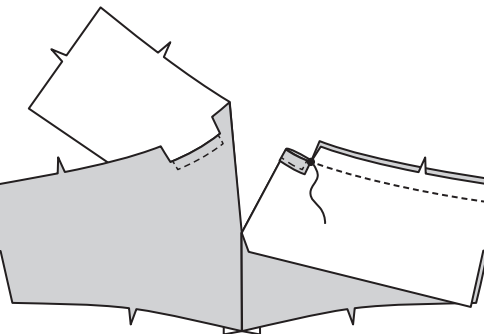
Versäubern Sie die Oberkante zwischen den kleinen Punkten
mit einem 1.5 cm **SCHMALEN SAUM**, wobei Sie die Nähte
an den Punkten begradigen.



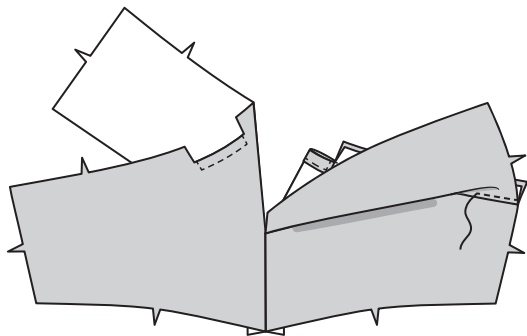
RECHTS AUF RECHTS stecken Sie die vord. Passenteile,
wobei die Kerben und die Punkte übereinstimmen. Nähen Sie
die Mittelnäht von der Unterkante bis zum großen Punkt.
Schneiden Sie zum großen Punkt diagonal ein.



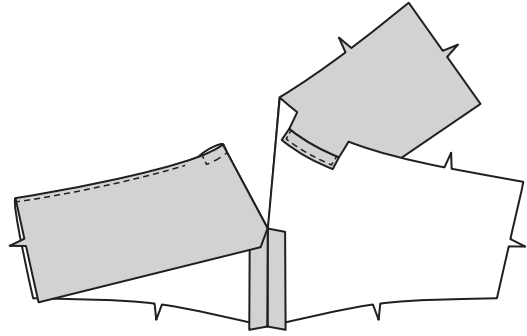
Legen Sie die Oberkanten der linken vord. Passe RECHTS
AUF RECHTS, so dass die kleinen Punkte und Kerben übereinstimmen. Nähen Sie von der Seitenkante bis zum kleinen
Punkt, so dass eine Öffnung entsteht.



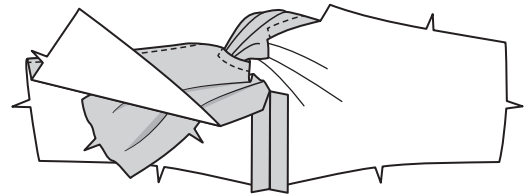
Bügeln Sie die Nähte zur Innenkante der linken vord. Passe.
STEPPEN Sie die Innenkante der linken Vorderpasse
UNTER und enden Sie kurz vor der Öffnung.



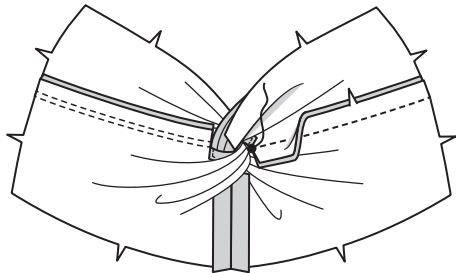
Stecken Sie die linke Passe links auf links zusammen; bü-
geln Sie.



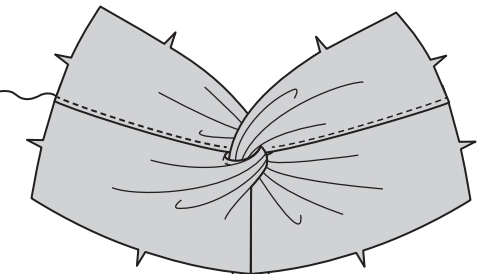
Stecken Sie das untere Ende der rechten vord. Passe wie
gezeigt durch die Öffnung am linken Vorderenteil nach außen.



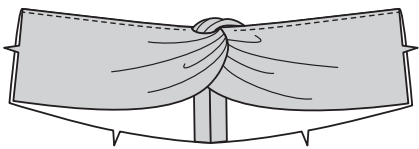
Bringen Sie die oberen Seitenkanten des rechten Vorderteils
RECHTS AUF RECHTS zusammen, wobei die Kerben und
Punkte übereinstimmen. Nähen Sie von der Seitenkante bis
zum Punkt, so dass eine Öffnung entsteht.



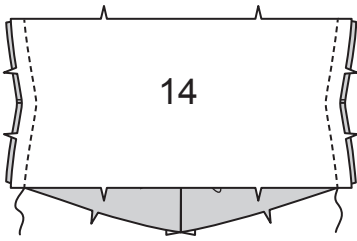
Bügeln Sie die Nähte zur Innenkante der rechten vord.
Passe. **STEPPEN** Sie die Innenkante der rechten vord.
Passe **UNTER** und enden Sie kurz vor der Öffnung.



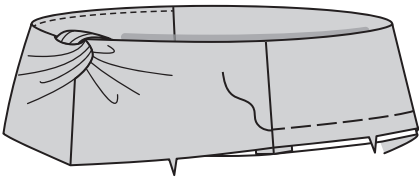
Wenden Sie die Oberkanten der Passe nach innen, links auf
links; bügeln Sie.



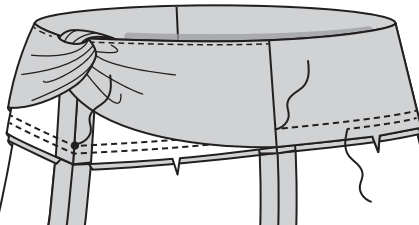
Öffnen Sie die vordere Passe an den Seiten. Stecken Sie
die RÜCKW. PASSE (14) an den Seiten auf die vord. Passe,
wobei die Kerben und Faltlinien übereinstimmen. Nähen
Sie.



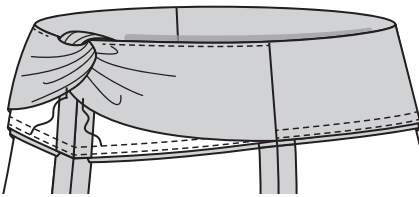
Falten Sie die Passe an der Faltlinie links auf links zurück,
wobei die Kerben und die Mitte übereinstimmen, und wen-
den Sie die vordere Passe wieder nach innen; bügeln Sie.
Heften Sie die Schnittkanten zurück.



RECHTS AUF RECHTS stecken Sie die Passe auf die
Hose, so dass Kerben, Mittelpunkte, Seitennähte und
Punkte übereinstimmen, und die Passe auf Passform ge-
dehnt wird. Nähen Sie, unterbrechen Sie dabei die Naht an
den Punkten und halten Sie die Innenkante der vorderen
Passe frei. Nähen Sie erneut mit 6 mm Abstand in der Naht-
zugabe. Beschneiden Sie dicht an der zweiten Naht. Bügeln
Sie die Naht zur Hose und drehen Sie die Passe nach
oben.



Heften Sie auf der Innenseite die Unterseite der vorderen
Passe an die vordere Mittelnäht.



SÄUME

Nähen Sie mit langen Maschinenstichen 6 mm von der Unter-
kante der Hose entfernt, wie gezeigt. Drehen Sie einen 1.5
cm breiten Saum an der Unterkante der Hose nach oben,
wobei Sie an der Schnittkante 6 mm umschlagen. Ziehen Sie
den Faden, um die Fülle einzuhalten. Nähen Sie.

